

Lehrer ohne Auto oder Führerschein...

Beitrag von „Cambria“ vom 24. Januar 2012 20:53

Also als Referendar würde ich mal vorsichtig im Seminar anfragen, ob ich eine Schule in Wohnortnähe bekommen könnte. Unser Seminar würde sich da schon Mühe geben, das zu berücksichtigen. Kommt aber natürlich auch immer auf die Umstände an.

Mit einer festen Stelle / Vertretungsstelle würde ich mir schnell ein Auto / Führerschein anschaffen. Es gibt ja sogar als Lehrer immer wieder Situationen, in denen man mobil sein muss, bzw. in denen man es sich sehr erleichtern kann, wenn man mobil ist. (Fortbildungen, Besuch in einer Förderschule zwecks AO-SF, Besorgungen für die Schule / Klasse erledigen) Die Schlepperei würde mir auf Dauer auch auf die Nerven gehen. Bin nämlich auch eine ganze Zeit mit Bus und Bahn unterwegs gewesen. Jetzt spar ich morgens eine Stunde.